

Biotopname Feuchtbrache 300 m S Grambin								TK10 0 4 1 0 - 3 1 3 - 4 0 0 5				Biotop-Nr.			
								Anschluß in TK 							
Standort / Geologie Talmoor der Zarow															
Naturraum Ueckermünder Heide 2 2 1								Film-Nr. Luftbild-Nr. 7 3				Bild-Nr. 0 4 9 9			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Uecker-Randow				Gemeinde / Stadt Ueckermünde, Stadt				Größe in ha 0 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m				1 5 0 8			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 00468															
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP ☐ FND ☐ NP ☐ FiB ☐ NSG ☐ LSG 1 BR ☐ FFH-Geb. ☐ ND ☐ GLB 1 FnB ☐ Wald-Totalreservat ☐											
		Hauptcod.		Nebencode								Überlagerungscode			
Code		V H F		V G R											
%		5 0		5 0											
Vegetationseinheiten Waldsimsen-Mädesüß-Hochstaudenflur, Hohlzahn-Sumpfschilfröhricht															
Habitate + Strukturen															
Beschreibung / Besonderheiten Kleine Feuchtbrache im Talmoor der Zarow 300 m S Grambin, umgeben von Brachland, Gehölzen und von Gehölzen gesäumten Torfstichgewässern und Altarmen. Auf degradiertem, feuchtem, eutrophem Niedermoortorf hat sich eine Hochstaudenflur aus Waldsimse, Mädesüß und Brennnessel eingefunden, daneben im S-Teil ist ein Sumpfschilfröhricht mit zahlreichem Vorkommen des Stechenden Hohlzahns zu finden. Südlich grenzen Gehölze unmittelbar an, sonst geht die Vegetation über in ruderalen Hochstaudenfluren stark gestörter Moorstandorte.															
Wertbestimmende Kriterien															
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum							vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion								
Gefährdung															
												keine Gefährdung ☒			
Empfehlung															

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 1 0 - 3 1 3 - 4 0 0 5															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)														
Nutzungsintensität					Umgebung									
k g					k g					k g				
intensiv					Fischerei					k Fließgewässer				
extensiv					Angeln					k Stillgewässer				
aufgelassen					Erholung					Trockenbiotop				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, intensiv				
					Erwerbsgartenbau					Grünland, extensiv				
					Ferienhäuser					Laub- / Mischwald				
					Bodenentnahme					Nadelwald				
					Verkehr					Feuchtwald / -gebüsch				
					Ver- / Entsorgungsanlage					g Gehölz				
					sonstige Nutzung:					Röhricht / Feuchtröhricht				
										g Hochstauden / Ruderalflur				
										Graben				
										Gebäude / Siedlung				
										Spülfeld / Halde				
										Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Carex acutiformis			

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Cirsium oleraceum	Filipendula ulmaria	Galeopsis tetrahit	Galium aparine
Rubus idaeus	Scirpus sylvaticus	Urtica dioica	

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Alnus glutinosa	Calystegia sepium	Cirsium arvense	Deschampsia cespitosa
Epilobium parviflorum	Humulus lupulus	Juncus effusus	Lotus uliginosus
Lycopus europaeus	Phalaris arundinacea	Phragmites australis	Polygonum amphibium

Angaben zur Fauna			
-------------------	--	--	--

Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 13.10.2004	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: IBS-Seuffert		Foto: 1	Folgeseiten: 0